

# Über das Lösungsgleichgewicht zwischen Phenanthren und 2,4-Dinitrophenol

von

R. Kremann und F. Hofmeier.

Aus dem chemischen Institut der Universität Graz.

(Mit 1 Textfigur.)

(Vorgelegt in der Sitzung am 17. Februar 1910.)

Vor einiger Zeit hatte der eine von uns darauf hingewiesen, daß Naphthalin mit gewissen Dinitrobenzolen und Dinitrotoluolen zu Verbindungen zusammentritt,<sup>1</sup> Phenanthren diese Fähigkeit aber nicht besitzt.<sup>2</sup> Es war nun von gewissem Interesse, zu untersuchen, wie sich Phenanthren 2,4-Dinitrophenol gegenüber verhält, welcher Stoff elektronegativer als genannte Dinitro-Kohlenwasserstoffe ist und mit Naphthalin zu einer Verbindung zusammentritt; denn mit anderen elektronegativen Stoffen, wie Trinitrobenzol und Trinitrotoluol, liefert Phenanthren ebenso wie Naphthalin Verbindungen.<sup>2</sup>

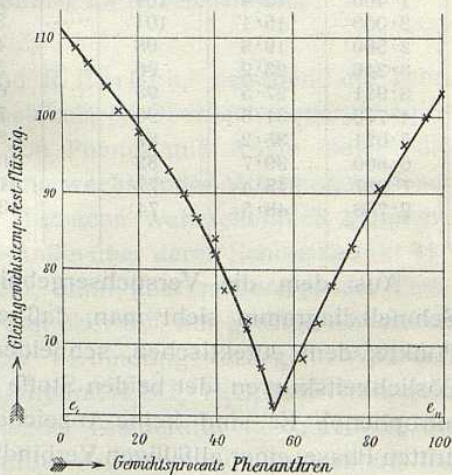


Fig. 1.

<sup>1</sup> Monatshefte für Chemie, 25, 1271, 1904.

<sup>2</sup> Diese Sitzungsberichte, 117. Bd., Abt. II b, Juli 1908.